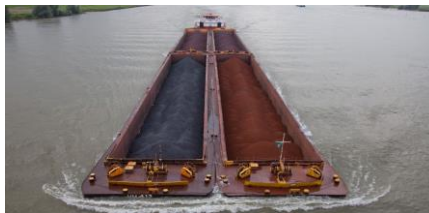




## Informationen zum Berufsbild Binnenschiffer/in

### Allgemeines zum Beruf



7000 km Wasserstraße in Deutschland.

12 % aller Güter werden mit Binnenschiffen transportiert.

Personenschiffahrt für Ausflüge und Urlaub

Besatzung eines Binnenschiffes 2 – 7 Personen :

- Schiffsführer
- Steuermann
- Matrose
- Bootsmann
- Decksmann/Leichtmatrose.

Aufgaben:

- Unterstützung beim Navigieren, Manövrieren,
- An- und Ablegen,
- Ladungsumschlag, Ladungsstauung,
- Instandhalten,
- Funk- und Kommunikation,
- Umweltschutz und Sicherheit,
- Fahrgäste betreuen.

## Wege zum Beruf



Um Binnenschiffer zu werden, ist grundsätzlich kein Schulabschluss erforderlich.

Zwei Möglichkeiten; Binnenschiffer zu werden:

### 1. Über Fahrzeit und eine Prüfung.

Matrose: Drei Jahre Fahrzeit als Decksmann und eine Prüfung.

Bootsmann: Ein Jahr Fahrzeit als Matrose.

Steuermann: Ein Jahr Fahrzeit als Bootsman.

Danach kann eine Weiterbildung (mit Prüfung) zum Schiffsführer absolviert werden.

### 2. Mit Ausbildung zum Bootsman

Drei Jahre Ausbildung zum Binnenschiffer (Schule und Praxis) mit Prüfung =

- Praktisches Lernen im Betrieb +
- 12-14 Wochen pro Jahr Berufsschule mit Prüfung.

Auszubildende zum Binnenschiffer erhalten eine überdurchschnittlich hohe Vergütung von durchschnittlich rund 1050 Euro pro Monat.

Danach ist man Bootsman.

(Manche Unternehmen verlangen einen Schulabschluss als Voraussetzung.)

## Vor und Nachteile



### Vorteile:

- Sehr abwechslungsreiches Berufsbild
- Sehr gute Jobaussichten
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen
- Attraktive Vergütung
- Durch Schichtmodelle lange Freizeitperioden zu Hause

### Nachteile:

- Wohnen und Leben an Bord, teils auf engem Raum
- Durch die Schichtmodelle mehrwöchiger Aufenthalt an Bord
- In der Zeit kaum oder kein persönlicher Kontakt zu Familie und Freunden (dafür dann den gleichen Zeitraum am Stück Freizeit)

## Was sollte ich mitbringen?



- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Handwerkliches Geschick
- Interesse an Technik
- Teamgeist und Aufgeschlossenheit

## Wie kann ich einsteigen?



Ein erster Einstieg in die Binnenschifffahrt erfolgt oftmals über das Absolvieren eines Praktikums.

Als Teilnehmer am Projekt Smart St@rt besteht die Gelegenheit, ein mehrwöchiges Praktikum bei einem Binnenschifffahrtsunternehmen zu absolvieren.

Ansonsten kann man Unternehmen auch direkt anschreiben und sein Interesse an einem Praktikum bekunden.

Entscheidet man sich dazu, die dreijährige duale Ausbildung zu absolvieren, kann man sich auf Stellenangeboten im Internet oder über das Jobcenter bei Unternehmen, die Ausbildungsplätze zum Binnenschiffer anbieten, bewerben. Je nach Angebot müssen ggf. ein Schulabschluss oder eine bestimmte Tauglichkeitsuntersuchung nachgewiesen werden.